

## Weihnachtsfeier <sup>19.12.70</sup> des Tischtennis-Club

Am Samstag, den 19. Dezember findet im Gasthaus zum „Rössle“ die traditionelle Weihnachtsfeier des Tisch-Tennis-Club statt. Be-

ginn 20 Uhr. Für die musikalische Unterhaltung sorgt die bekannte Kapelle „Monja“. Außerdem wird wieder eine reichhaltige Tombola gestartet, wo es vieles zu gewinnen gibt.

Alle Mitglieder und Freunde unseres Sports sind zu dieser Veranstaltung recht herzlich eingeladen.

F. Rg.

## Tisch-Tennis <sup>22.1.71</sup>

Am Sonntag fanden in der neuen Turnhalle in Oberhaugstett die diesjährigen Bezirkspokalmeisterschaften statt. Bei den Herren waren neun Mannschaften am Start, die in drei Gruppen zu je drei Mannschaften aufgeteilt waren. Unsere Spieler wurden zusammen mit Wildbad und Welz-Calw in einer Gruppe ausgelost. Jedes Team bestand aus drei Spielern wobei innerhalb der Gruppe jede Mannschaft gegeneinander anzutreten hatte. Das erste Spiel unserer Gruppe bestritt Wildbad gegen Welz-Calw, das der Landesligist nach hartem Kampf mit 5:4 für sich entscheiden konnte. Die zweite Begegnung lautete Birkenfeld gegen Welz-Calw, das unser Team in der Aufstellung Schmidt, Regelman und Bohlinger bestritt. Es zeigte sich in diesem Spiel, daß unsere Spieler durch die lange Trainingspause noch nicht die gewohnte Form an die Platten brachten und die Calwer konnten das Spiel überraschend klar mit 5:1 für sich entscheiden. Den Gegenpunkt in diesem Spiel erzielte Bohlinger. Im zweiten

Spiel gegen den Gruppenfavoriten Wildbad rechnete man sich noch weniger Chancen aus und ließ für Schmidt und Bohlinger die als Ersatz vorgesehenen Bühler und Kranig zum Einsatz kommen. Die Wildbader Spieler die mit einem klaren Sieg rechneten, sahen sich in diesem Spiel einem glänzend aufspielenden Birkenfelder Team gegenüber und mußten am Ende froh sein, durch einen hartumkämpften 5:4 Sieg den Gruppensieg geschafft zu haben. Überragender Spieler der Begegnung war Regelman, der alle drei Wildbader Landesligaspieler bezwingen konnte und von den zahlreichen Zuschauern verdienten Beifall erhielt. Auch Bühler und Kranig zeigten eine gute Leistung, wobei Bühler gegen Schrafft einen weiteren Punkt erzielte.

### Vorschau

Samstag, 23. Januar 1971, 18.30 Uhr

Ebhausen I — Birkenfeld I

Samstag, 23. Januar 1971, 16.30 Uhr

Birkenfeld II — Freudenstadt II

Samstag, 23. Januar 1971, 19 Uhr

Birkenfeld II — Pfalzgrafenweiler I

## Tischtennis vom Wochenende <sup>29.1.71</sup>

Ebhausen I — Birkenfeld I 9:7

Birkenfeld II — Freudenstadt II 4:9

Birkenfeld II — Pfalzgrafenweiler I 8:8

Der Rückrundenstart in der Bezirksliga verlief für die I. Mannschaft nicht gerade verheißungsvoll, denn mit 9:7 mußte man beim Tabellenletzten Ebhausen beide Punkte abgeben. Durch den Ausfall von Bänzner mußte die Mannschaft neu formiert werden und wird kaum die Erfolge der Vorrunde wiederholen können. Ebhausen, das schon letzte Woche durch ein 8:8 unentschieden in Nagold überraschte, zeigte auch gegen unser Team eine gute Leistung und die Abstiegsfrage scheint wieder interessant zu werden.

D. Schmidt war mit zwei Einzelsiegen bester Einzelspieler. Jeweils einen Einzelsieg errangen Regelman, Bohlinger und Ochner, während Bühler und Kranig beide Spiele abgeben mußten. In den Doppelspielen gab es für Regelman/Bühler und Schmidt/Bohlinger je einen Sieg und eine Niederlage.

Die II. Mannschaft mußte die Rückrunde ebenfalls mit ersatzgeschwächter Mannschaft bestreiten, da Ochner und Kranig durch den Einsatz in der I. Mannschaft nicht mehr zur Verfügung stehen. Im Spiel gegen Freudenstadt II hoffte man auf eine Überraschung, nachdem man zu Beginn durch Blank/Reich und Rudolph/Keck mit 2:0 in Führung gehen konnte. In den anschließenden Einzelspielen konnten jedoch nur noch Blank und Rudolph ein Einzel gewinnen, so daß die Gäste mit 4:9 Punkten noch klarer Sieger blieben.

Die zweite Begegnung gegen Pfalzgrafenweiler verlief ziemlich ausgeglichen und endete schließlich mit einem gerechten 8:8 unentschieden. Die Punkte für Birkenfeld erzielten Blank/Reich, Rudolph/Keck in den Doppelspielen, sowie Blank, Keck, Kürten und Rudolph mit je einem Einzelsieg. Reich und Kellenberger blieben ohne Sieg.

### Vorschau

30.1. 15.30 Birkenfeld I — Herrenberg II

30.1. 19.30 Birkenfeld II — Calw I

Zu einer spannenden Begegnung kommt es am Samstagnachmittag zwischen Birkenfeld und Herrenberg. Die Gäste haben sich als Neuling dieser Klasse bisher gut geschlagen und konnten in der Vorrunde gegen unser Team ein 8:8 erzielen. Unsere Mannschaft wird bestrebt sein, einen doppelten Punktgewinn zu erzielen, um nicht noch in den Kreis der abstiegsgefährdeten Mannschaften zu gelangen.

Die II. Mannschaft steht gegen den Tabellenführer Calw I vor einer unlösbaren Aufgabe. Die Gäste führen ohne Verluſtpunkt die Tabelle der Bezirksklasse an und gelten als sichere Anwärter für den Aufstieg in die Bezirksliga.

Am Samstag/Sonntag, den 30./31. Januar, findet in der Jahnalle in Pforzheim ein Bundesranglisten-Qualifikationsturnier statt, wobei namhafte Spielerinnen und Spieler am Start sein werden. Diese günstige Gelegenheit sollten unsere Spieler wahrnehmen und die Veranstaltung nach Möglichkeit besuchen.

F. Rg.

5.2.71

## Tischtennis vom Wochenende

Birkenfeld I — Herrenberg II 6:9

Birkenfeld II — Calw I 0:9

Eine unglückliche 6:9 Niederlage erlitt die I. Mannschaft am letzten Wochenende im Heimspiel gegen Herrenberg. Die Gäste hatten bei mehreren knappen Dreisatzspielen das Glück auf ihrer Seite und ein Unentschieden hätte den Leistungen beider Mannschaften eher entsprochen. In den einleitenden Doppelspielen teilte man sich die Punkte, nachdem Regelman/Bühler ihre Gegner bezwangen, während Schmidt/Bohlinger ihr Spiel abgeben mußten. Im vorderen Paarkreuz lautete das Spielverhältnis 3:1 für die Gäste, wobei nur Schmidt ein Spiel gewinnen konnte. Hier mußte Regelman beide Spiele mit 2:1 an den Gegner abgeben. Im mittleren Paarkreuz gab es für

Bohlinger und Bühler je einen Sieg und eine Niederlage. Auch auf Brett 5 und 6 war man sich mit 2:2 Punkten gleichwertig, wobei Ochner und Kranig ebenfalls einen Sieg und eine Niederlage zu verzeichnen hatten. Nach Abschluß der Endspiele stand es 6:8 für die Gäste und die beiden Schlußdoppel mußten die Entscheidung bringen. Hier konnten Regelman/Bühler ihr Spiel wiederum für sich entscheiden, während Schmidt/Bohlinger in der Verlängerung des 3. Satzes unglücklich verloren.

Die II. Mannschaft hatte gegen den komplett antretenden Meisterschaftsfavoriten Calw I erwartungsgemäß keine Chancen und unterlag klar mit 0:9 Punkten. Lediglich Keck hatte es in der Hand gegen Mayer den Ehrenpunkt zu erzielen.

Weitere Rückrundentermine der Bezirksliga:

- 6. 2. 18.30 Birkenfeld I — Nagold I
- 27. 2. 18.30 Birkenfeld I — Mitteltal I
- 6. 3. 18.30 Sindelfingen I — Birkenfeld I
- 20. 3. 18.30 Birkenfeld I — Bonlanden I
- 27. 3. 18.00 Birkenfeld I — Böblingen II
- 28. 3. 10.00 Steinenbronn I — Birkenfeld I
- 3. 4. 19.15 Freudenstadt I — Birkenfeld I

### Vorschau

Sa. 6. 2. 18.30 Uhr Birkenfeld I — Nagold I

In einem weiteren Heimspiel empfängt die I. Mannschaft am Samstagabend in der hiesigen Schulturnhalle die Tischtennisabteilung des VFL Nagold. In der Vorrunde trennte man sich in Nagold mit einem 8:8 unentschieden und auch diesmal ist mit einem harten Kampf zu rechnen und der Spielausgang als völlig offen zu bezeichnen. F. Rg.

## Tischtennis vom Wochenende

Birkenfeld I — Nagold I 9:7 11.2.71

Ein spannendes Spiel lieferten sich die beiden alten Rivalen Birkenfeld und Nagold und erst nach dreistündigem Kampf konnte unsere Mannschaft die Begegnung knapp für sich entscheiden. Das Spiel begann mit einer 1:0 Führung unseres Teams durch einen 2:0 Sieg des Doppels Regelman/Bühler über Hamann/Schneider. Durch einen 2:1 Sieg von Borowski/Benz über Schmidt/Bohlinger konnten die Gäste zum 1:1 ausgleichen. Die anschließenden Spiele im hinteren Paarkreuz brachten für Ochner einen klaren 2:0 Sieg, während Kranig mit dem gleichen Ergebnis unterlag. Im Spitzen-Paarkreuz brachten Schmidt und Regelman mit 2:1 Siegen über Benz bzw. Borowski unser Team mit 4:2 in Führung, die durch Siege von Hamann und Schneider über Bühler und Bohlinger durch die Gäste postwendend ausgeglichen wurde. Nun war wieder das hintere Paarkreuz an der Reihe, wo Kranig diesmal 2:1 gewann und Ochner sein Spiel mit 2:0 abgeben mußte. Durch eine 2:1 Niederlage von Regelman gegen Benz und eine 2:0 Niederlage von Schmidt gegen Borowski konnten die Gäste mit 7:5 erstmals in Führung gehen. Bohlinger und Bühler die im ersten Durchgang ihre Spiele abgeben mußten, zeigten sich im zweiten Spiel ihren Gegnern überlegen und erzielten damit den 7:7 Gleichstand.

Damit waren die Einzelspiele beendet und die beiden Schlußdoppel mußten die Entscheidung bringen. Schmidt/Bohlinger mit einem 2:0 Sieg über Hamann/Schneider und das wieder hervorragend spielende Doppel Regelman/Bühler mit einem 2:1 über Borowski/Benz, stellten den hartumkämpften aber verdienten 9:7 Sieg sicher.

Am kommenden Wochenende sind alle Mannschaften spielfrei.

Die restlichen Rückrundentermine der Bezirksklasse Freudenstadt/Calw lauten wie folgt:

- Samstag, 27. Februar 1971, 17 Uhr  
Ergenzingen I — Birkenfeld II
- Samstag, 20. März 1971, 16.30 Uhr  
Birkenfeld II — Horb II
- Samstag, 20. März 1971, 19 Uhr  
Birkenfeld II — Pinache I
- Samstag, 3. April 1971, 16.30 Uhr  
Klosterreichenbach I — Birkenfeld II
- Samstag, 3. April 1971, 19.30 Uhr  
Dornstetten I — Birkenfeld II
- Samstag, 17. April 1971, 19.30 Uhr  
Hirsau I — Birkenfeld II

## Tischtennis-Vorschau 26.2.71

Samstag, 27. Februar 1971, 17 Uhr

Ergenzingen I — Birkenfeld II

Samstag, 27. Februar 1971, 18.30 Uhr

Birkenfeld I — Mitteltal I

Nach 14-tägiger Spielpause trifft die I. Mannschaft in einem weiteren Heimspiel auf Mitteltal. Beide Mannschaften liefern sich schon seit Jahren spannende Duelle und auch diesmal ist wieder mit einer interessanten Begegnung zu rechnen. Allerdings muß unsere Mannschaft dieses Spiel mit Ersatz bestreiten, da D. Schmidt nicht zur Verfügung steht. Das Vorspiel in Mitteltal endete 8:8 und unser Team mit Regelmann, Bohlinger, Bühler, Ochner, Kranig und R. Müller wird versuchen zumindest wieder zu einer Punkteteilung zu gelangen.

Die II. Mannschaft hat in Ergenzingen ein schweres Auswärtsspiel zu bestreiten. Die Gastgeber gehören zur Spitzengruppe in der Bezirksklasse und dürften auf eigenen Platten kaum zu bezwingen sein.

### An die Jugend

Für Jugendliche, die am Tischtennisport interessiert sind, besteht die Möglichkeit, jeden Samstag ab 15 Uhr in der hiesigen Schulturnhalle zu trainieren.

F. Rg.

## Tischtennis vom Wochenende 5.3.71

Birkenfeld I — Mitteltal I 9:2

Ergenzingen I — Birkenfeld II 8:8

Zu einem unerwarteten klaren 9:2 Heimsieg kam die I. Mannschaft letzten Samstag im Heimspiel gegen Mitteltal. Beide Mannschaften mußten jeweils mit einem Ersatzmann antreten, wobei sich zeigte, daß Birkenfeld zweifellos über bessere Ersatzleute verfügt.

In den einleitenden Doppelspielen sorgte die zur Zeit zu den besten Doppeln der Bezirksliga zählende Paarung Regelmann/Bühler mit einem 21:9, 16:21, 21:9 über Brose/Schindele für die 1:0 Führung, die durch die Gäste mit einem knappen 2:1 Sieg von Braun/Haist über Bohlinger/R. Müller ausgeglichen werden konnte.

In den anschließenden Einzelspielen hat-

ten die Gäste nicht mehr viel zu bestellen und konnten lediglich durch Treskow mit einem 2:1 Sieg über Kranig zu einem weiteren Punkt gelangen. Regelmann und R. Müller mit je zwei Siegen, sowie Bohlinger, Bühler, Ochner und Kranig mit jeweils einem Erfolg, sorgten für einen auch in dieser Höhe, dem Spielverlauf nach verdienten Gesamtsieg.

Das Satzverhältnis lautete 20:8 für Birkenfeld.

Eine weitere Überraschung lieferte die II. Mannschaft, die ohne Blank in Ergenzingen antreten mußte und trotzdem ein 8:8 unentschieden erreichen konnte. Erfolgreichster Spieler war Keck, der im mittleren Paarkreuz beide Spiele gewinnen konnte. Weitere Punkte erzielten Reich, Rudolph, Kürten und Wagner. Durch den Gewinn von zwei Doppeln wurden die restlichen beiden Punkte erzielt.

### Vorschau

6.3. 18.30 Sindelfingen I — Birkenfeld I

Vor einem schweren Auswärtsspiel steht die I. Mannschaft am Samstag in Sindelfingen. Die Gastgeber zählen zu den stärksten Mannschaften der Bezirksliga und konnten schon im Vorspiel unsere Mannschaft bezwingen. Trotzdem ist unser Team bei kompletter Besetzung nicht ohne Chancen.

Am Samstag/Sonntag, den 13./14. März, finden in Altensteig die diesjährigen Bezirksmeisterschaften statt. Alle aktiven Spieler werden gebeten, sich zahlreich zu beteiligen und ihre Meldungen frühzeitig abzugeben. Der genaue Zeitplan erfolgt in der nächsten Ausgabe. F. Rg.

## Tischtennis vom Wochenende

Sindelfingen I — Birkenfeld I 9:6 12.3.71

Eine spannende Begegnung lieferten sich im Verbandsspiel der Bezirksliga die Mannschaften von Sindelfingen und Birkenfeld. Nach beinahe dreistündigem Kampf konnten die Gastgeber etwas glücklich mit 9:6 die Oberhand behalten. In den einleitenden Doppelspielen sah es nach einer 2:0 Führung für unser Team aus, nachdem Schmidt/Bohlinger ihr Spiel mit 2:1 gewannen und Regelmann/Bühler im 3. Satz mit 10:6 in Führung lagen, das Spiel jedoch noch überraschend abgeben mußten. Die anschließenden Einzelspiele sah unsere Mannschaft bei einer 5:3 und 6:5 Führung zunächst im Vorteil, doch die letzten 4 Spiele gingen wieder an die Gastgeber, wobei die an diesem Tag besseren Doppel der Sindelfinger den Ausschlag gaben. Schmidt, Regelmann, Bohlinger, Bühler und Ochner gewannen jeweils ein Einzel, während der für Kranig eingesetzte Keck beide Spiele abgeben mußte.

### Vorschau

Am kommenden Sonntag, den 14. März, finden in der Altensteiger Sporthalle die Bezirksmeisterschaften 1971 statt. Der Zeitplan wurde wie folgt festgelegt:

Herren-Einzel Klasse C, Beginn 9 Uhr,  
Herren-Einzel Klasse B, Beginn 10 Uhr  
Senioren-Einzel, Beginn 10.30 Uhr  
Herren-Doppel Klasse C u. B, Beginn 11 Uhr  
Senioren-Doppel, Beginn 11.30 Uhr  
Herren-Einzel Klasse A, Beginn 13 Uhr  
Damen-Einzel, Beginn 13.30 Uhr  
Herren-Doppel Klasse A, Beginn 14 Uhr  
Damen-Doppel, Beginn 14.30 Uhr  
Mixed-Doppel, Beginn 15.30 Uhr.

F. Rg.

19.3.71

## Großartige Birkenfelder Tischtennisserfolge

Die Bezirksmeisterschaften 1971 in Altensteig wurden zu einem Triumph des TTC Birkenfeld, denn in sämtlichen fünf Konkurrenzen, bei denen unsere Spieler beteiligt waren, konnten hervorragende Plätze belegt werden.

Die Meisterschaften begannen am Sonntagmorgen um 9 Uhr mit den Einzelspielen der Herren C-Klasse. Die Teilnehmerzahl übertraf hier alle Erwartungen und trotz zwölf aufgestellter Platten verzögerten sich die nachfolgenden Disziplinen um über zwei Stunden. Mit Ochner, Kranig und Keck, waren von uns in dieser Klasse drei Spieler am Start. Dem talentierten Nachwuchsspieler Ochner gelang es trotz starker Konkurrenz bis in das Endspiel vorzudringen, wo er auf den Favoriten Hettinger vom TV Welz-Calw traf. Der Calwer wurde auch seiner Favoritenrolle gerecht und verwies Hartmut Ochner trotz starker Gegenwehr auf den 2. Platz. Dieser hervorragende zweite Platz von Ochner ist ein Beweis dafür, daß er seit seinem Einsatz in der I. Mannschaft erheblich an Spielstärke gewonnen hat. Durch diesen Erfolg steigt H. Ochner in die B-Klasse auf.

Anschließend kamen die Spiele der B-Klasse, sowie die Doppel der C/B Klasse zur Austragung. Die Paarung Bühler/Kranig erzielte dabei in den Doppeln einen hervorragenden 3. Platz und scheiterte um den Einzug in das Endspiel nur knapp. Die Herren-Einzel Konkurrenz der B-Klasse hatte ein großes und spielstarkes Teilnehmerfeld aufzuweisen. Bernd Bühler vom TTC Birkenfeld sorgte in dieser Klasse für Überraschungen am laufenden Band, denn er beherrschte seine sämtlichen Gegner in großartiger Manier und war an diesem Tag in dieser Klasse nicht zu schlagen. Nachdem er unter den letzten vier auf den Horber Landesliga-Spitzenspieler Putra traf, rechnete niemand damit, daß er diese Runde überstehen würde, doch mit 2:0 Sätzen nahm er auch diese Hürde mit Bravour. Im Endspiel traf er mit dem Calmbacher Lohse wieder auf einen Spieler der Landesliga. Lohse konnte zwar den ersten Satz für sich entscheiden, hatte jedoch in den beiden folgenden Sätzen keine Chance mehr und

mußte B. Bühler den verdienten Titel des B-Klassen-Bezirksmeisters überlassen. Durch diesen Sieg steigt Bühler in die A-Klasse auf.

Mit Verspätung begannen am Nachmittag die mit Spannung erwarteten Konkurrenzen der A-Klasse. Mit D. Schmidt und F. Regelman waren in den Einzelspielen der A-Klasse die besten Spieler unseres Vereins am Start. F. Regelman hatte das Pech, gleich im ersten Spiel auf den unbequemen Horber Linkshänder Stadler zu treffen, der sich dann auch bis zum Endspiel gegen seine Gegner durchsetzte. D. Schmidt, der aus beruflichen Gründen leider in Kürze unseren Verein verlassen wird, beendete seine jahrelangen großartigen Erfolge im Bezirk Schwarzwald mit einem glänzenden 3. Platz in der A-Klasse. Er besiegte nacheinander die Landesligaspieler Schrafft (Wildbad), Müller und Kloss (Calmbach), ehe er unter den letzten vier an dem späteren Bezirksmeister Nagel vom ASV Horb scheiterte.

In den Doppelspielen der A-Klasse bestätigten Regelman/Bühler, daß sie trotz der relativ kurzen Zeit, in der sie miteinander spielen, zu einem starken Doppel geworden sind. Nach Erfolgen über Brose/Treskow (Mitteltal), Gühler/Schrafft (Wildbad) und Hettinger/Hiller (Welz-Calw), standen sie gegen das Calmbacher Spitzendoppel Pross/Kloss im Endspiel. Die konsequent angreifenden Calmbacher nutzten die plötzlich auftretenden Unsicherheiten unseres Doppels geschickt aus und verwiesen unser Paar mit 21:18 und 21:19 auf den zweiten Platz. Das Endspiel zeigte, daß die schweren Spiele, die Bühler bei den vorangegangenen Konkurrenzen bestreiten mußte, sich konditionell bemerkbar machten. Die kurzfristig zusammengestellte Paarung Schmidt/Kranig mußte im ersten Spiel gegen das starke Horber Doppel Nagel/Hug ausscheiden. Hier noch einmal die Plazierungen unserer Spieler im Zusammenhang:

### **Herren A-Klasse-Einzel**

3. Sieger D. Schmidt

### **Herren A-Klasse-Doppel**

2. Sieger Regelman/Bühler

### **Herren B-Klasse-Einzel**

1. Sieger Bernd Bühler

### **Herren C/B-Klasse-Doppel**

3. Sieger Bühler/Kranig

### **Herren C-Klasse-Einzel**

2. Sieger Hartmut Ochner.

### **Vorschau**

20.3. 16.30 Birkenfeld I — Bonlau

20.3. 16.30 Birkenfeld II — Horb

20.3. 19.00 Birkenfeld II — Pinach



## Tischtennis vom Wochenende

Birkenfeld I — Bonlanden I 8:8

Birkenfeld II — Horb II 2:9 26.3.71

Birkenfeld II — Pinache I 9:6

Zu Beginn des Verbandsspiels Birkenfeld gegen Bonlanden würdigte Vorstand Peter Handtmann in kurzen Worten die Verdienste des aus dem Verein ausscheidenden Spielers Dieter Schmidt und überreichte ihm im Namen des TTC Birkenfeld einen Geschenkkorb.

Das Spiel gegen die bisher ungeschlagene und bereits als Aufsteiger zur Landesliga feststehende Mannschaft von Bonlanden begann für unser Team vielversprechend, denn nach Siegen von Regelmann/Bühler und Schmidt/Ochner in den Anfangsdoppeln und dem Einzelsieg von Kranig im hinteren Paarkreuz, stand die Begegnung 3:0. Die nächsten drei Spiele sahen die Gäste im Vordergrund, da R. Müller, Schmidt und Regelmann ihre Spiele abgeben mußten. Nach einem Sieg von Bühler und einer Niederlage von Ochner im mittleren Paarkreuz stand das Spiel 4:4. Nachfolgende Siege von R. Müller, Kranig, Schmidt und Bühler, denen Niederlagen von Regelmann und Ochner gegenüberstanden, brachten unser Team nach Beendigung der Einzelspiele mit 8:6 in Führung. In den abschließenden Doppelspielen setzten die Gäste noch einmal alles auf eine Karte und es gelang ihnen beide Spiele für sich zu entscheiden, womit sie mit viel Glück die erste Niederlage vermeiden konnten. Bühler und Kranig waren mit zwei Siegen die erfolgreichsten Einzelspieler, wobei besonders Bühler wieder mit ausgezeichneten Leistungen aufwartete. D. Schmidt gelang in seinem letzten Spiel für Birkenfeld wie

schon in der Vorrunde ein Sieg gegen den Gästespitzenpieler Peycke.

Mit einem Sieg und einer Niederlage zog sich die II. Mannschaft in den beiden Heimspielen gut aus der Affäre. Die Niederlage resultierte aus der Begegnung mit der Reserve des Landesligisten Horb, wo man sich von vornherein keine Chancen ausgerechnet hatte. Die Gegenpunkte beim 2:9 Sieg der Horber erzielten das Doppel Blank/Kellenberger, sowie Keck im Einzel. Im Spiel gegen Pinache zeigte die II. Mannschaft eine gute Gesamtleistung und siegte verdient mit 9:6 Punkten. R. Müller und Keck waren mit je zwei Siegen die erfolgreichsten Spieler. Die weiteren Punkte erzielten Blank, M. Kellenberger und Rudolph im Einzel, sowie die Doppel Blank/R. Müller und Rudolph/Keck.

## Vorschau

27.3. 18.00 Birkenfeld I — Böblingen II

28.3. 10.00 Steinenbronn I - Birkenfeld I

Vor zwei schweren Begegnungen steht die I. Mannschaft an diesem Wochenende. Im ersten Spiel ist am Samstagabend der Tabellenzweite Böblingen zu Gast. Da unsere Mannschaft stark ersatzgeschwächt antreten muß, gelten die Gäste als klare Favoriten. Auch beim Spiel am Sonntagmorgen in Steinenbronn steht unser geschwächtes Team auf verlorenem Posten.

F. Rg.

## Tischtennis vom Wochenende 2.4.71

Birkenfeld I — Böblingen II 3:9

Steinenbronn I — Birkenfeld I 9:4

Im letzten Heimspiel dieser Saison unterlag die I. Mannschaft dem Tabellenzweiten Böblingen mit 3:9 Punkten. Obwohl unser Team stark ersatzgeschwächt antreten mußte, waren die Spiele hartumkämpft, und mit etwas Glück hätte das Ergebnis wesentlich knapper ausfallen können. Das Spiel begann mit einer 2:0 Führung durch das zuverlässige Doppel Regelmann/Bühler über Hug/Pfrommer und den Überraschungssieg von Kranig/Ochner über Dierich/Grohs. Die nächsten drei Einzelspiele sahen Blank, Rudolph und Regelmann als unglückliche Verlierer, denn alle drei Begegnungen endeten knapp im entscheidenden 3. Satz. In seinem zweiten Spiel bezwang Blank seinen Gegner mit 2:1 Sätzen und bewies, daß er spielerisch immer noch in der I. Mannschaft mithalten kann. Das Satzverhältnis endete 10:20 für Böblingen.

Am Sonntagmorgen mußte in Steinenbronn wiederum mit geschwächter Mannschaft angetreten werden und erwartungsgemäß ging das Spiel mit 9:4 Punkten verloren. Eine gute Leistung zeigte in diesem Spiel Ersatzmann Manfred Kellenberger, der im hinteren Paarkreuz beide Spiele souverän gewann. Regelmann/Bühler im Doppel sowie Bühler erzielten die weiteren Punkte. Das Satzverhältnis lautete 20:14 für Steinenbronn.

## Vorschau

Samstag, 3. April 1971, 19.15 Uhr

Freudenstadt I — Birkenfeld I

Samstag, 3. April 1971, 16.30 Uhr

Klosterreichenbach I — Birkenfeld II

Samstag, 3. April 1971, 19.30 Uhr

Dornstetten I — Birkenfeld II

Im letzten Verbandsspiel der Saison 1970/71 gastiert die I. Mannschaft in Freudenstadt. Die Gastgeber konnten sich in der Rückrunde verstärken, während unser Team auch dieses Spiel mit Ersatz bestreiten muß. Trotzdem ist mit einer spannenden Begegnung zu rechnen, wobei Freudenstadt die Favoritenrolle einnimmt. Die Begegnungen der II. Mannschaft in Klosterreichenbach und Dornstetten sind als offen zu bezeichnen.

F. Rg.

## Tischtennis vom Wochenende 84.71

Freudenstadt I — Birkenfeld I 9:1  
Klosterreichenbach I — Birkenfeld II 6:9  
Dornstetten I — Birkenfeld II 9:2

Im letzten Spiel der Verbandsrunde erlitt die I. Mannschaft in Freudenstadt mit 9:1 die höchste Niederlage der Saison. Das Spiel begann für unsere Mannschaft schon von vornherein unter ungünstigen Bedingungen, nachdem durch das Fehlen eines Spielers zwei Punkte kampflös abgegeben werden mußten. Außerdem verzögerte sich der Spielbeginn um über 1 Stunde, da gleichzeitig noch andere Spiele stattfanden und unsere Spieler kaum Gelegenheit hatten, sich einzuspielen. Den Ehrenpunkt erzielte Kranig durch einen 2:1 Sieg. Mit einem guten Mittelplatz beendete die I. Mannschaft die Spiele in der Bezirksliga.

Die II. Mannschaft mußte zu ihren beiden Auswärtsspielen ebenfalls mit nur 5 Mann antreten und dadurch jeweils zwei Punkte kampflös abgeben. Trotz dieses Handicaps schlug sich die Mannschaft in Klosterreichenbach bravourös und entführte mit einem 6:9 Sieg beide Punkte. Maßgebenden Anteil hatten dabei Blank und Keck die jeweils beide Einzel gewannen. Die weiteren Punkte erzielten M. Kellenberger, Rudolph, Kürten, Blank/Rudolph und Keck/Kellenberger.

Das Spiel in Dornstetten verlief dagegen weniger erfolgreich und mußte mit 9:2 an den Gegner abgegeben werden. Das hohe Ergebnis spiegelt den wahren Spielverlauf nicht ganz wieder, denn mehrere Spiele wurden erst knapp im 3. Satz entschieden. Die beiden Gegenpunkte erzielten Kürten und Keck.

Wegen Umbauarbeiten bleibt die Turnhalle bis einschließlich 19. April für den Trainingsbetrieb geschlossen. Das nächste Training findet am Mittwoch, den 21. April statt. Gleichzeitig wird an diesem Trainingstag mit den geplanten Ranglistenspielen begonnen. F. Rg.

## Tischtennis vom Wochenende

Hirsau I — Birkenfeld II 6:9 234.71

Im letzten Spiel der Verbandsrunde 1970/71 zeigte die II. Mannschaft nochmals eine gute Leistung und holte sich beim Tabellenletzten Hirsau mit 6:9 beide Punkte. Rudolph, Kürten und Kühn waren in dieser Begegnung jeweils zweimal erfolgreich. Die weiteren Punkte wurden durch den Gewinn eines Doppels und Einzelsiegen von M. Kellenberger und Keck erzielt. Die II. Mannschaft beendete damit die Spiele in der Bezirksklasse mit einem guten Mittelplatz.

Am letzten Wochenende hatte der TV Neuenbürg zu den Neuenbürger Stadtmeisterschaften eingeladen. Der Samstag stand im Zeichen der Jugendspieler die von verschiedenen Vereinen erschienen waren. Bei starker Konkurrenz konnte hier der talentierte Nachwuchsspieler Haaser einen ausgezeichneten 4. Platz bele-

gen. Am Sonntag um 10 Uhr begannen die Spiele der Herren die im doppelten KO-System ausgetragen wurden. Teilnahmeberechtigt waren nur Spieler der C-Klasse. Mit Kranig, Kellenberger, Rudolph und Keck waren 4 Spieler unseres Vereins am Start. Manfred Kellenberger gelang es dabei in dem 32er Feld durch ausgezeichnete Leistungen unangefochten in das Endspiel vorzudringen. Auch im Endspiel konnte Kellenberger seiner Favoritenrolle gegen den Höfener Schmauderer gerecht werden und sich durch einen Sieg den Titel des Neuenbürger Stadtmeisters sichern. Am Nachmittag kam die Herren-Doppel Konkurrenz zur Austragung, die ebenfalls unsere Spieler erfolgreich sah. Die Paarung Kranig/Kellenberger sicherte sich hier ohne Niederlage den 1. Platz.

### Vereinsmeisterschaften am Sonntag

Am Sonntag, den 25. April, finden unsere schon zur Tradition gewordenen Ver-

einsmeisterschaften statt. Die Meisterschaften versprechen in diesem Jahr besonders interessant zu werden, da man sich durch den neuen Austragungsmodus noch mehr Spannung verspricht. Die Spieler werden in zwei Gruppen mit gleicher Teilnehmerzahl aufgeteilt, wobei in jeder Gruppe jeder gegen jeden zu spielen hat. Die Sieger der beiden Gruppen bestreiten dann das Endspiel und die Zweitplacierten stehen sich im Kampf um den 3. Platz gegenüber. Die Spiele im Herren-Doppel werden wie bisher im doppelten KO-System ausgetragen. Die teilnehmenden Spieler werden gebeten am Sonntagmorgen pünktlich zu erscheinen. Freunde unseres schönen Sports sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen, wobei für Speisen und Getränke bestens gesorgt ist.

Spielbeginn 9 Uhr Schulturnhalle Birkenfeld. F. Rg.

## Dieter Schmidt erfolgreicher Titelverteidiger 30.4.71

Am vergangenen Wochenende wurden in der Schulturnhalle die diesjährigen Vereinsmeisterschaften des TTC ausgetragen. Man hatte erstmals einen neuen Austragungsmodus gewählt und die teilnehmenden Spieler in zwei spielerisch ziemlich gleichstarke Gruppen aufgeteilt, wobei die letztjährigen Endspielgegner Schmidt und Regelmann getrennt in die Gruppen eingestuft wurden. Bei der vorgenommenen Auslosung ergab sich folgende Zusammenstellung:

Gruppe I	Gruppe II
Regelmann	Schmidt
Kranig	Ochner
Bühler	Bohlinger
Keck	Haaser
Spörl	Rudolph
Kaiser	Blank
R. Müller	Kürten
Herrigel	M. Kellenberger
Kühn	W. Bänzner
Häusser	

Da innerhalb der Gruppe jeder gegen jeden anzutreten hatte, war eine gute Kondition Voraussetzung, um sich erfolgreich durchsetzen zu können. Es gab teilweise wieder ausgezeichnete Leistungen zu sehen und wie immer bei Spielen auf vereinsinterner Basis wurde hart und verbissen gekämpft, wobei es wieder zu einigen Überraschungen kam.

In der Gruppe I konnte sich Regelmann erwartungsgemäß durchsetzen und alle Spiele gewinnen. Den wichtigen 2. Platz belegte Kranig mit nur einer Niederlage, gefolgt von Bühler und R. Müller, die zwei Spiele abgeben mußten. Spannend verliefen die Spiele in Gruppe II, wo nach Abschluß der Spiele Schmidt und Bohlinger je eine Niederlage aufzuweisen hatten.

Schmidt mußte dabei gegen Jugendspieler Haaser eine überraschende Niederlage quittieren, während Bohlinger gegen Schmidt unterlag. Da Schmidt und Bohlinger jeweils 7:1 Punkte aufzuweisen hatten, mußten sie nochmals gegeneinander antreten, um Platz 1 und 2 auszuspielen. Dieses Spiel konnte Schmidt für sich entscheiden und Bohlinger auf den zweiten Platz verweisen. Damit hatten sich die beiden Gruppensieger Schmidt u. Regelmann für das Endspiel qualifiziert. In einem spannenden Spiel gelang es Schmidt seinen Gegner Regelmann knapp zu bezwingen und seinen Vorjahrestitel erfolgreich zu verteidigen. Im Spiel um den 3. Platz standen sich die beiden Gruppenweiten Bohlinger und Kranig gegenüber. Auch dieses Spiel ließ an Spannung nichts zu wünschen übrig und brachte Kranig durch einen Sieg einen nicht erwarteten 3. Platz.

Die anschließenden Spiele im Herren-Doppel sahen 9 Paare am Start. Diese Spiele wurden im doppelten KO-System ausgetragen, d. h. der Verlierer eines Spieles hatte die Möglichkeit sich durch Siege in der Trostrunde zu qualifizieren. Das in den letzten Wochen erfolgreiche Doppel Regelmann/Bühler kam durch Siege über M. Kellenberger/Kühn, Schmidt/Bohlinger und Blank/R. Müller ungeschlagen in das Endspiel. Die Paarung Schmidt/Bohlinger konnte sich in der Trostrunde durchsetzen und ebenfalls das Endspiel erreichen. Nachdem Regelmann/Bühler den 1. Satz gewonnen hatten wurden sie leichtsinnig und mußten prompt die beiden nächsten Sätze abgeben. Damit hatten beide Doppel je ein Spiel verloren und mußten somit nochmals gegeneinander antreten. Im wohl schönsten und spannendsten Spiel der Vereinsmeisterschaften gelang es Schmidt/Bohlinger wiederum knapp mit 2:1 siegreich zu bleiben und die Favo-

riten Regelmann/Bühler auf den 2. Platz zu verweisen. Den 3. Rang belegten R. Müller/Blank.

### Wichtige Termine:

- Sa. 1. 5. Länderkampf Deutschland-Österreich in Freudenstadt
- So. 2. 5. Turnier in Ötisheim
- So. 16. 5. Stadtmeisterschaften in Wildbad
- Sa./So. 22./23. 5. Werner Köhler Gedächtnisturnier in Birkenfeld
- Fr. 4. 6. Generalversammlung
- So. 6. 6. Turnier in Dietlingen
- So. 13. 6. Goldstadt-Turnier Pforzheim
- Sa. 19. 6. TTF Pforzheim III - Birkenfeld I
- So. 27. 6. Turnier in Feldrennach.

F. Rg..

## Generalversammlung des TTC 4.6.71

Die ursprünglich für heute vorgesehene Generalversammlung mußte um 8 Tage verschoben werden und findet nun am Freitag, den 11. Juni 1971 um 20 Uhr im Gasthaus „Zur Krone“ statt.

### TAGESORDNUNG:

1. Bericht des Vorstandes
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht des Jugendwarts
5. Bericht des Zeugwarts
6. Entlastungen
7. Wahl des Wahlleiters
8. Neuwahlen
9. Verschiedenes und Anträge

Wir laden unsere Mitglieder herzlich ein und bitten um ihr Erscheinen.

F. Rg.

## Generalversammlung des Tisch-Tennis-Club 18.6.71

Die diesjährige Generalversammlung fand am 11. Juni im Gasthaus zur Krone statt. Nach der Begrüßung durch den 1. Vorstand Peter Handtmann streifte dieser noch die vergangenen Ereignisse der Saison 70/71. Zu erwähnen wäre dabei, daß die 1. und 2. Mannschaft je einen guten Mittelplatz in der Tabelle erreichen konnten. Einen besonderen Erfolg errang die Jugend-Mannschaft. Sie wurde Kreismeister. Am Schluß seines Berichtes dankte der Vorstand allen, die den Verein unterstützt haben.

Anschließend kamen die Berichte des Schriftführers, des Kassiers, des Jugendwarts und der Zeugwarte, welche zufrieden und beifällig aufgenommen wurden. Die anschließenden Neuwahlen konnten verhältnismäßig schnell abgewickelt werden und erbrachten folgendes Ergebnis:  
1. Vorstand, Peter Handtmann; 2. Vorstand, Klaus Kranig; Schriftführer, Heinz Maisenbacher; Kassier, Lothar Reiser; Unterkassiere, Bernd Bühler und Wolfgang Kürten; Jugendwarte, Hartmut Ochner und Helmut Keck; Zeugwarte, Alfred Bäßner und Walter Bäßner.

## Tisch-Tennis-Club 25.6.71

Aus Anlaß des 40jährigen Jubiläums der Tisch-Tennis-Freunde Pforzheim, wurde die erste Mannschaft zu einem Freundschaftsspiel gegen die dritte der TTF eingeladen.

Unsere Mannschaft spielte in folgender Aufstellung: Bühler, Ochner, Bohlinger, M. Kellenberger, Rudolph und Keck. Da Lokal-Kämpfe immer sehr spannend sind, fehlte es an Dramatik nicht. So konnte nach 15 Spielen unsere Mannschaft mit 6:9 Punkten als Sieger hervorgehen.

## Vereinsausflug des TTC Birkenfeld 10.9.71

Am 19. September findet unser Vereinsausflug statt, wozu wir alle Mitglieder sowie deren Freunde recht herzlich einladen. Es ist folgende Route vorgesehen: Abfahrt 6.45 Uhr ab Marktplatz. Über die Autobahn bis Heidelberg — anschließend eine ca. 1 1/2 stündige Schiffahrt von Heidelberg nach Neckarsteinach. Durch den Odenwald über Waldmichelbach zur Kreidacher Höhe, dort Mittagessen (für Interessenten befindet sich beim Restaurant ein Bad, also Badesachen nicht vergessen). Weiterfahrt Erbach — Michelstadt — Lindenfels (dazwischen kleine Kaffeepause) auf der Nibelungenstraße nach Bensheim. Zurück über die Autobahn nach Stupferich/Langensteinbach (voraussichtlich im Gasthaus zur „Sonne“ in Stupferich Abendessen).

Fahrpreis pro Person ca. 12.— DM. Meldungen an Peter Handtmann, Tel. 44282, Lothar Reisser, Telefon 13779 und Heinz Maisenbacher.

## Tisch-Tennis-Club 8.10.71

### Glänzender Saisonstart des TTC

Mit einem unerwarteten 1:9 Auswärtserfolg in Mitteltal startete die I. Mannschaft in die Saison 1971/72 der Bezirksliga Schwarzwald. Unsere Mannschaft in der Besetzung Regelmann, Bühler, Ochner, Kranig, Bohlinger und R. Müller zeigte eine ausgezeichnete Gesamtleistung und die in stärkster Besetzung angetretenen Gastgeber hatten keinerlei Siegeschancen. Lediglich im hinteren Paarkreuz konnte Mitteltal den Ehrenpunkt erzielen.

Hier die Ergebnisse:

Möhrle/Schindele - Ochner/Kranig 0:2  
Brose/Braun - Regelmann/Bühler 1:2  
Treskow - Müller 2:0, Haist - Bohlinger 0:2, Möhrle - Bühler 1:2, Braun - Regelmann 1:2, Robbe - Kranig 0:2, Brose - Ochner 0:2, Haist - Müller 0:2, Treskow - Bohlinger 1:2. Das Satzverhältnis endete 6:18 für Birkenfeld.

Am Sonntag fanden in Altensteig die Bezirksmeisterschaften der Jugend statt. Nachdem schon vor einigen Wochen bei den Herren ausgezeichnete Plätze belegt werden konnten, gelang es auch unserem Nachwuchs glänzende Erfolge zu erzielen. Im Jugend-Einzel war Haaser bei über einhundert Teilnehmern der überragende Spieler und wurde ohne Satzverlust Bezirksmeister. Mit Spörl und Kaiser gelang es zwei weiteren Spielern unseres Nachwuchses unter die letzten acht vorzudringen. Auch im Jugend-Doppel konnten die talentierten Haaser/Spörl sämtliche Gegner bezwingen und den 1. Platz belegen. Einen weiteren 2. Platz belegte Haaser außerdem noch im Mixed.

### Terminliste 1971/72 —

#### Vorrunde Böblingen/Schwarzwald

- 9. 10. 19.30 Birkenfeld - Gärtringen
- 16. 10. 16.00 Calw - Birkenfeld
- 17. 10. 10.00 Freudenstadt - Birkenfeld
- 30. 10. 19.30 Birkenfeld - Böblingen
- 13. 11. 19.30 Birkenfeld - Steinenbronn
- 14. 11. 10.00 Herrenberg - Birkenfeld
- 4. 12. 19.30 Birkenfeld - Nagold
- 5. 12. 10.00 Sindelfingen - Birkenfeld

FRg.



## Tisch-Tennis-Club 15.10.71

### Birkenfeld I - Gärtringen I 2 : 9

Am letzten Wochenende hatte die I. Mannschaft den spielstarken Neuling Gärtringen zu Gast und mußte mit 2 : 9 eine in dieser Höhe nicht erwartete Niederlage hinnehmen. Die Gäste konnten sich nach dem Aufstieg, durch den ehemaligen württ. Jugendmeister Kegreiss wesentlich verstärken und dürften zu den stärksten Mannschaften der Bezirksliga zählen. Obwohl unser Team keineswegs schlecht spielte und einige Spiele nur knapp verloren wurden, gab es an dem verdienten Sieg von Gärtringen keinen Zweifel.

Hier die Ergebnisse:

Regelmann/Bühler - Kegreiss/Baisch 1:2,  
Ochner/Kranig - Keimel/Zieger 0 : 2, Bohlinger - Baisch 0 : 2, Müller - Keimel 0 : 2, Regelmann - Jöhne 1 : 2, Bühler - Kegreiss 0 : 2, Ochner - Gotsch 2 : 1, Kranig - Zieger 1 : 2, Müller - Baisch 0 : 2, Bohlinger - Keimel 2 : 1, Regelmann - Kegreiss 1 : 2.

### Vorschau

16. 10. 16 Uhr Calw I - Birkenfeld I

16. 10. 19 Uhr Klosterreichenbach I -

Birkenfeld II

17. 10. 10 Uhr Freudenstadt I - Birkenfeld I

Vor zwei schweren Auswärtsspielen steht die I. Mannschaft an diesem Wochenende. Bei den allgemein als klaren Meisterschaftsfavoriten angesehenen Calwern dürfte unsere Sechs kaum um eine klare Niederlage herumkommen. Beim Treffen in Freudenstadt ist mit einem knappen Spielausgang zu rechnen. Die II. Mannschaft dürfte es in Klosterreichenbach ebenfalls schwer haben zum Erfolg zu kommen.

F.Rg.

## Tisch-Tennis-Club 22.10.71

Calw I - Birkenfeld I 9 : 2

Freudenstadt I - Birkenfeld I 7 : 9

Klosterreichenbach I - Birkenfeld II 9 : 1

Im ersten Spiel der beiden schweren Auswärtsbegegnungen mußte die I. Mannschaft ersatzgeschwächt beim Tabellenführer Calw antreten und erlitt mit 9 : 2 Punkten die erwartete Niederlage. Die Calwer haben neben ihrem überragenden Spitzenspieler Kilian weitere bekannte Spieler in ihren Reihen und dürften kaum zu schlagen sein. Die beiden Gegenpunkte erzielten Kranig und R. Müller.

Die Begegnung am Sonntagmorgen in Freudenstadt die in der momentan stärksten Besetzung angetreten werden konnte, ließ an Spannung nichts zu wünschen übrig und erst nach beinahe dreistündiger Spieldauer war das Spiel entschieden. Unsere Mannschaft zeigte in diesem Spiel eine großartige kämpferische Leistung und konnte erstmals wieder seit Jahren beide Punkte aus Freudenstadt entführen. Entscheidend für den knappen 7 : 9 Sieg waren die an diesem Tag sehr gut harmonisierenden Doppel Regelmann/Bühler und Ochner/Kranig, die alle vier Spiele gewinnen konnten. In den Einzelspielen waren Regelmann, Bühler, Kranig, Bohlinger und R. Müller jeweils einmal erfolgreich. Nach vier Spielen liegt die I. Mannschaft mit 4 : 4 Punkten im Mittelfeld der Tabelle. Diese Leistung ist umso bemerkenswerter, da gegenüber dem Vorjahr drei Stammspieler nicht mehr zur Verfügung stehen.

Die II. Mannschaft stand in Klosterreichenbach auf verlorenem Posten und mußte mit 9 : 1 Punkten eine klare Niederlage hinnehmen. Den Ehrenpunkt erzielte Kürten.

Am Sonntag fanden in Ebhausen die Bezirkspokalmeisterschaften der Jugend statt. Unsere Jugend, die in diesem Jahr schon hervorragende Erfolge aufweisen kann, konnte auch hier ihrer Favoritenrolle gerecht werden und ungeschlagen den 1. Platz belegen. Unsere Nachwuchsspieler Haaser, Spörl, Kaiser und Herriegel zeigten mit diesem weiteren Erfolg, daß sie zur Zeit im Bezirk Schwarzwald eine führende Position einnehmen. Erwähnenswert ist, daß Haaser wiederum ohne Satzverlust seine sämtlichen Spiele gewinnen konnte. Durch diese Pokalmeisterschaft auf Bezirksebene, hat sich unser Jugendteam für die am 31. Oktober in Schwäbisch Hall stattfindenden württ. Meisterschaften qualifiziert.

F.Rg.

S. 1171

## Tischtennis vom Wochenende

**Birkenfeld I — Böblingen 7 : 9**  
**Pfalzgrafenweiler — Birkenfeld II 9 : 4**

Knapper als erwartet endete die Begegnung zwischen der I. Mannschaft und dem Favoriten Böblingen. Obwohl unser Team Stammspieler Müller ersetzen mußte, wurde eine gute Leistung geboten und erst die beiden Schlußdoppel brachten nach dreistündigem Kampf den schmeichelhaften 7 : 9-Sieg für die Gäste. In den einleitenden Doppelspielen teilte man sich die Punkte nachdem Regelmann/Bühler ihr Spiel ge-

wannen und Ochner/Kranig dem Spitzendoppel der Gäste unterlagen. Im hinteren Paarkreuz lautete das Spielverhältnis 2 : 2, wobei Bohlinger beide Spiele souverän gewann, während Ersatzmann Kühn seine Spiele abgeben mußte. Stärkster Mannschaftsteil unseres Teams war das mittlere Paarkreuz mit 3 : 1 Punkten. Hier war Ochner zweimal und Kranig einmal erfolgreich. Im Spitzendoppel mußten Regelmann und Bühler alle vier Spiele abgeben. Trotz der Niederlage kann man den nächsten Spielen optimistisch entgegensehen, da man die Spiele gegen die drei stärksten Mannschaften Calw, Gärtringen und Böblingen bereits absolviert hat.

Die II. Mannschaft konnte auch in Pfalzgrafenweiler keinen Erfolg verzeichnen und bleibt weiterhin ohne Punktgewinn in der Bezirksklasse.

S. 1171

## Tischtennis vom Wochenende

**Birkenfeld I — Steinenbronn I 6 : 9**  
**Herrenberg II — Birkenfeld I 9 : 6**  
**Birkenfeld II — Wildbad II 1 : 9**

Nicht gerade vom Glück begünstigt waren die Tischtennispieler bei ihren Punktspielen am letzten Wochenende.

Das Heimspiel gegen Steinenbronn, wo man zumindest mit einer Punkteteilung gerechnet hatte, wurde mit 6 : 9 verloren.

Mit etwas mehr Konzentration hätte man in diesem Spiel ohne weiteres mit 4 : 0 in Führung gehen können, nachdem das Doppel Ochner/Kranig, sowie Bohlinger für die ersten beiden Punkte sorgten, vergaben Regelmann/Bühler und R. Müller erwartete Punkte. Im vorderen Paarkreuz hieß es 1 : 3 für die Gäste, da nur Bühler ein Spiel gewinnen konnte, während Regelmann an diesem Tag nervös und unkonzentriert weit unter Normalform spielte.

Im mittleren Paarkreuz gingen ebenfalls drei von vier Spielen an Steinenbronn, da nur Ochner einmal erfolgreich war. Kranig mußte hier beide Spiele abgeben, wobei er sein zweites Spiel unglücklich in einem Zeitspiel verlor. Der zweite Durchgang im hinteren Paarkreuz brachte Bohlinger und Müller zwei klare Siege, sodaß die Begegnung nach den Einzelspielen 6 : 8 für die Gäste stand. Das mögliche Unentschieden wurde durch die 1 : 2 Niederlage von Ochner/Kranig vereitelt, da Regelmann/Bühler ihr Spiel gleichzeitig mit 2 : 0 gewonnen hatten.

Zumindest ebenso spannend verlief die Begegnung am Sonntagmorgen in Herrenberg, wo man nach 3 1/2 Stunden und zehn Dreisatzspielen, wiederum über eine vermeidbare 9 : 6 Niederlage quittieren mußte. Nachdem es in den einleitenden Doppelspielen durch einen Sieg von Ochner/Kranig und eine Niederlage von Regelmann/Bühler noch 1 : 1 stand, begann in den nächsten Spielen die Pechsträhne unseres Teams.

Ersatzmann Rudolph verlor sein Spiel mit 21 : 19, 21 : 19. Bühler hatte im anschließenden Spiel den ersten Satz gewonnen und sah bei einer 19 : 16 Führung im 2. Satz wie der sichere Sieger aus, doch Kanten und Netzbälle brachten seinem Gegner noch einen 22 : 20 Satzgewinn. Den 3. Satz konnte der Herrenberger wiederum knapp für sich entscheiden. Ebenso erging es Regelmann, der den 1. Satz mit 21 : 19 abgab, den 2. Satz sicher mit 9 : 21 gewann und den 3. Satz mit 21 : 19 abgeben mußte. Die anschließenden Spiele im mittleren Paarkreuz brachten eine 2 : 0 Niederlage von Kranig und einen 2 : 1 Sieg von Ochner. Im zweiten Durchgang des hinteren Paarkreuzes war Rudolph wiederum vom Pech verfolgt und verlor in einem Zeitspiel im entscheidenden Satz mit 21 : 19.

Müller konnte hier auch sein zweites Spiel für unsere Mannschaft gewinnen. Im vorderen Paarkreuz gewann Regelmann gegen die Nr. 1 der Gastgeber sicher mit 2 : 0, während Bühler nach einer hohen Führung im entscheidenden Satz, wiederum ohne Erfolg blieb. Die letzten beiden Einzel brachten den zweiten Sieg für Ochner und gleichzeitig die zweite Niederlage für Kranig. Auch hier wurde ein sicher geglaubter Punkt nach einer klaren Führung von Kranig mit 27 : 25 noch abgege-

ben. Damit lag unsere Mannschaft nach den Einzelspielen wie gegen Steinenbronn mit 8 : 6 zurück und die nachfolgende Niederlage des Doppels Regelmann/Bühler besiegelte den nicht erwarteten Verlust beider Punkte. Ohne Zweifel ist diese Niederlage zum großen Teil auf eigenes Verschulden der Spieler zurückzuführen, da sichere Punkte leichtsinnig verspielt wurden. Ebenfalls entscheidend war das Fehlen von Bohlinger der im hinteren Paarkreuz kaum ein Spiel verloren hätte, womit das Spiel genau umgekehrt verlaufen wäre.

Die II. Mannschaft mußte gegen Wildbad II ohne Keck und Kellenberger antreten und hatte dadurch erwartungsgemäß keine Siegeschancen. Bei der 1 : 9 Niederlage holte Blank gegen Lutz den Ehrenpunkt.

Die Mitglieder werden gebeten, zu einer Besprechung betr. der bevorstehenden Weihnachtsfeier am 24. November um 21 Uhr in der Gaststätte „Neue Post“ zu erscheinen.

F.Rg.

## Tischtennis vom Wochenende <sup>10.12.71</sup>

Birkenfeld II — Ebhausen I 8:8

Zu einem achtbaren Punkterfolg kam die II. Mannschaft im Heimspiel gegen Ebhausen. Das Spiel begann für unser Team verheißungsvoll, denn nach Siegen von Kellenberger/Keck, Blank/Rudolph, Ostojic und Kürten konnte ein 4:0 Vorsprung erzielt werden. Den Gästen gelang es jedoch die nächsten vier Spiele zu gewinnen und damit den 4:4 Gleichstand zu erreichen. Nach weiteren Siegen von Kürten, Keck und Kellenberger und Niederlagen von Blank, Rudolph und Ostojic stand die Begegnung nach den Einzelspielen 7:7. Die abschließenden beiden Doppelspiele mußten somit die Entscheidung bringen. Hierbei gelang es Kellenberger/Keck nach einem 16:20 Rückstand im entscheidenden 3. Satz das Spiel noch für sich zu entscheiden, während Blank/Rudolph ihr Spiel abgeben mußten. Damit endete die Begegnung mit einem gerechten 8:8 unentschieden.

### VORSCHAU

- 4. 12. 19.30 Birkenfeld I - Nagold I
- 4. 12. 16.00 Horb II - Birkenfeld II
- 4. 12. 19.00 Ergenzingen I - Birkenfeld II
- 5. 12. 10.00 Sindelfingen I - Birkenfeld I

Von entscheidender Bedeutung sind die Begegnungen unserer beiden Mannschaften an diesem Wochenende. Während es für die II. Mannschaft bei den beiden Auswärtsspielen sehr schwer werden wird zu Punkten zu kommen, sollte die I. Mannschaft alles versuchen, ihr Punktekonto aufzubessern. F.Rg.

## Tischtennis vom Wochenende <sup>10.12.71</sup>

Birkenfeld I — Nagold I 9:7  
Sindelfingen I — Birkenfeld I 9:4  
Horb II — Birkenfeld II 9:5  
Ergenzingen I — Birkenfeld II 9:2

Ein umfangreiches Spielprogramm hatten unsere beiden Mannschaften am letzten Wochenende zu absolvieren. Dabei kam es am Samstag zwischen Birkenfeld I und Nagold I zu der erwarteten harten Auseinandersetzung, die schließlich mit einem knappen 9:7-Sieg unserer Mannschaft endete. Erfolgreichste Spieler der Begegnung waren Ochner, Bohlinger und R. Müller, die jeweils beide Einzel gewannen. Die weiteren Punkte erzielten Kranig, Regelmann/Bühler und Ochner/Kranig. Durch diesen wertvollen Sieg konnte sich die I. Mannschaft zunächst von den gefährdeten Mannschaften absetzen und weiter ins Mittelfeld der Tabelle vorrücken.

Im letzten Spiel der Vorrunde mußte die I. Mannschaft am Sonntag morgen in Sindelfingen antreten. Auch dieses Spiel versprach spannend zu werden, da beide Mannschaften jeweils sechs Pluspunkte aufzuweisen hatten.

In den einleitenden Doppelspielen teilte

man sich die Punkte, da Regelmann/Bühler ihr Spiel mit 2:0 gewannen und Ochner/Kranig mit 0:2 ihr Spiel abgeben mußten. In den anschließenden Spielen des hinteren Paarkreuzes mußten Bohlinger und Müller überraschend beide Spiele abgeben. Im vorderen Paarkreuz kam Regelmann zu einem sicheren 2:0-Sieg über die Nr. 2 der Gastgeber, während Bühler dem gegnerischen Spitzenspieler mit 1:2 unterlag. Nach weiteren Niederlagen von Kranig, Ochner und Müller stand es nicht ganz erwartet 7:2 für Sindelfingen. In den nächsten Spielen schien sich ein Wendung anzubahnen, doch leider kam es anders. Bohlinger verkürzte zunächst durch einen 2:0-Sieg auf 7:3. Im Spiel der beiden Nr. 1 Weinert und Regelmann sah Regelmann nach einem 21:14-Erfolg im 1. Satz und einer Führung im 2. Satz wie der sichere Sieger aus, als unsportliche Entscheidungen des Schiedsrichters dem Spiel noch eine Wende gaben. Bei einer 16:15-Führung von Regelmann erzielte dieser zwei weitere einwandfreie Pluspunkte, die der Sindelfinger Schiedsrichter völlig absichtlich zugunsten seines Mannschaftskameraden zählte. Trotz heftiger Proteste unserer Spieler blieb man bei dieser Entscheidung, was beinahe einen Spielabbruch zur Folge hatte. Regelmann verlor dadurch den 2. Satz mit 21:19 und den 3. Satz mit 21:16. Bühler konnte zwar durch einen 2:0-Sieg noch einen weiteren Punkt beisteuern, doch eine Niederlage von Ochner nach einer 14:7-Führung im 3. Satz brachte den Gastgebern den 9. Punkt und damit den Sieg, der in dieser Höhe als nicht verdient bezeichnet werden muß.

Die II. Mannschaft hatte das Pech in Horb und in Ergenzingen mit 5 Mann antreten zu müssen, so daß jeweils zwei Punkte kampflos abgegeben werden mußten. Bei kompletter Besetzung hätte man in Horb durchaus ein Unentschieden erreichen können. Bei der 9:5-Niederlage in Horb war Blank mit zwei Einzelsiegen bester Spieler. Weitere Punkte erzielten Kürten, Rudolph und Keck/Kürten.

In Ergenzingen hatte die II. Mannschaft keine Chancen und verlor klar mit 9:2 Punkten. Blank und Rudolph erzielten die beiden Gegenpunkte.

### Vorschau

Samstag, 11. Dezember, 18.30 Uhr:  
Loßburg-Rodt — Birkenfeld II F. Rg.

## Tischtennis vom Wochenende <sup>17.11.71</sup>

Loßburg/Rodt I — Birkenfeld II 9 : 6

Im letzten Spiel der Vorrunde hatte die II. Mannschaft bei ihrem Auswärtsspiel in Loßburg etwas Pech und verlor knapp mit 9 : 6 Punkten. Entscheidend für die Niederlage war diesmal das hintere Paarkreuz, wo Kürten und Wagner keinen Punktgewinn erzielen konnten.

Im vorderen Paarkreuz konnten Blank und Keck jeweils die Nr. 2 der Gastgeber bezwingen, während sie beide dem gegnerischen Spitzenspieler unterlagen. Bester Mannschaftsteil war das mittlere Paarkreuz mit Kellenberger und Rudolph, die jeweils ihre beiden Einzel gewinnen konnten.

Die II. Mannschaft zählt nach Abschluß der Vorrunde zu den abstiegsgefährdeten Mannschaften der Bezirksklasse und muß in der Rückrunde versuchen, zumindest in den Heimspielen zu Punkten zu kommen.

### Weihnachtsfeier des TTC

Am kommenden Samstag, den 18. Dezember findet im Gasthaus zum Rössle die Weihnachtsfeier des Tisch-Tennis-Club statt. Beginn 20 Uhr.

Wie immer wird eine Kapelle für die musikalische Unterhaltung sorgen. Ebenso wird wieder eine reichhaltige Tombola gestartet. Unsere Mitglieder und Freunde unseres Sports sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen. F.Rg.

## Tisch-Tennis-Club <sup>30.11.71</sup>

Mit einem 6. Tabellenplatz beendete die I. Mannschaft die Vorrunde der Bezirksliga

Böblingen/Schwarzwald. Da unter Umständen drei Mannschaften in dieser Klasse absteigen können, darf man auf den Verlauf der Rückrunde gespannt sein, da die Mannschaften ab Platz fünf als ziemlich gleichwertig anzusehen sind.

### Abschlußtabelle Vorrunde 1971/72

#### Bezirksliga Böblingen/Schwarzwald

1. Calw I	81 : 24	18 : 0
2. Gärtringen I	78 : 39	15 : 3
3. Steinenbronn I	66 : 49	14 : 4
4. Böblingen II	69 : 42	13 : 5
5. Sindelfingen I	60 : 62	8 : 10
6. Birkenfeld I	54 : 69	6 : 12
7. Freudenstadt I	54 : 75	5 : 13
8. Herrenberg II	49 : 72	5 : 13
9. Nagold I	49 : 72	4 : 14
10. Mitteltal I	22 : 78	2 : 16

Etwas weniger erfolgreich war die II. Mannschaft, die in der Bezirksklasse Schwarzwald mit 3 : 15 Punkten den letzten Tabellenplatz einnimmt. Die II. Mannschaft hatte das Pech, in der Vorrunde mehrmals mit Ersatz antreten zu müssen, sollte jedoch in der Rückrunde in der Lage sein, sich vom Tabellenende abzusetzen.

## Tisch-Tennis-Club <sup>14.1.72</sup>

15. 1. 18.30 Steinenbronn I — Birkenfeld I

15. 1. 18.00 Birkenfeld II - Lossburg/Rodt I

Der Rückrundenstart beginnt für die I. Mannschaft am Samstag mit dem Auswärtsspiel in Steinenbronn. Nach der langen Trainingspause dürfte es für unsere Mannschaft sehr schwer werden sich für die unglückliche Vorspielniederlage zu revanchieren.

Die weiteren Termine

22. 1. 19.00 Birkenfeld I - Mitteltal I

29. 1. 18.30 Birkenfeld I - Herrenberg II

19. 2. 18.30 Birkenfeld I - Freudenstadt I

5. 3. 10.00 Gärtringen I - Birkenfeld I

11. 3. 18.00 Böblingen II - Birkenfeld I

18. 3. 19.00 Nagold I - Birkenfeld I

25. 3. 18.30 Birkenfeld I - Sindelfingen I

Der Termin für das ursprünglich am 8. Januar angesetzte Spiel gegen Calw I steht noch nicht fest.

Die weiteren Termine der II. Mannschaft:

22. 1. 18.00 Birkenfeld II - Horb II

29. 1. 16.30 Dornstetten I - Birkenfeld II

29. 1. 19.00 Freudenstadt II - Birkenfeld II

19. 2. 18.00 Wildbad II - Birkenfeld II

4. 3. 17.00 B'feld II - Pfalzgrafenweiler I

4. 3. 19.00 Birkenfeld II - Ergenzingen I

25. 3. Ebhausen I - Birkenfeld II